



**Topo Steinbruch
Lambrecht**

Nach Jahren des Dornröschenschlafes wurde der Klettergarten Lambrecht vor ein paar Jahren freigestellt und von lokalen Kletterern „reaktiviert“.

Einiges wurde saniert und es kamen auch noch ein paar neue Routen in den letzten Jahren hinzu, weshalb dieses aktuelle Topo erstellt wurde.

Der Steinbruch lohnt auf jeden Fall einen Besuch, der Fels ist sehr gut, ein breites Schwierigkeitsspektrum wird geboten und die Kletterei ist toll. Mobiles Sicherungsmaterial ist in einigen Routen nötig!

Durch die halbjährliche Sperrung wg. Falkenbrut bekommen manche Routen etwas Patina, eine Bürste am Gurt ist sicher keine schlechte Idee und auch nachfolgende Kletterer werden es einem Danken, wenn jeder etwas putzt. Auch eine Rebschere o.Ä. ist nützlich, da in einigen Routen gerne die Brombeeren sprießen.

Informationen zu den Routen, Lage des Steinbruches und evtl. hilfreiche Kommentare gibt es auch in der Routendatenbank der Pfalz: <https://tourendatenbank.xoxs.de/>

Der Steinbruch ist bei Falkenbrut von 1. Februar bis zum 31. Juni gesperrt, was die letzten Jahre immer der Fall war. Dies ist auf der Sperrliste angegeben (findet sich auch auf der Homepage der Pfälzer Kletterer: www.pfaelzerkletterer.de) vor Ort deutlich ausgeschildert und auf jeden Fall zu beachten.



Viel Spaß in Lambrecht!

Juli 2020

Der Felspate

© Dr. Thomas Schaub
Hans-Purrmann-Str. 9
67454 Hassloch
doktorschaub@gmail.com
www.morchel.org

Pfeilerausstieg



Athlete's Feat



Route 66



Stein und Flöte



Zugang: Der Steinbruch liegt am Osthang des Schorlenberges in Lambrecht. Von Neustadt kommend kurz vor Ortsende vor der Papierfabrik links abbiegen und die „Beerentalstraße“ hoch bis zu den Parkmöglichkeiten links hinter dem Tennisplatz. Von hier den Fußweg rechts mit einer Kehre (Steinbruch ausgeschildert) hoch und man kommt direkt am Steinbruch raus. 5 min Zustieg.

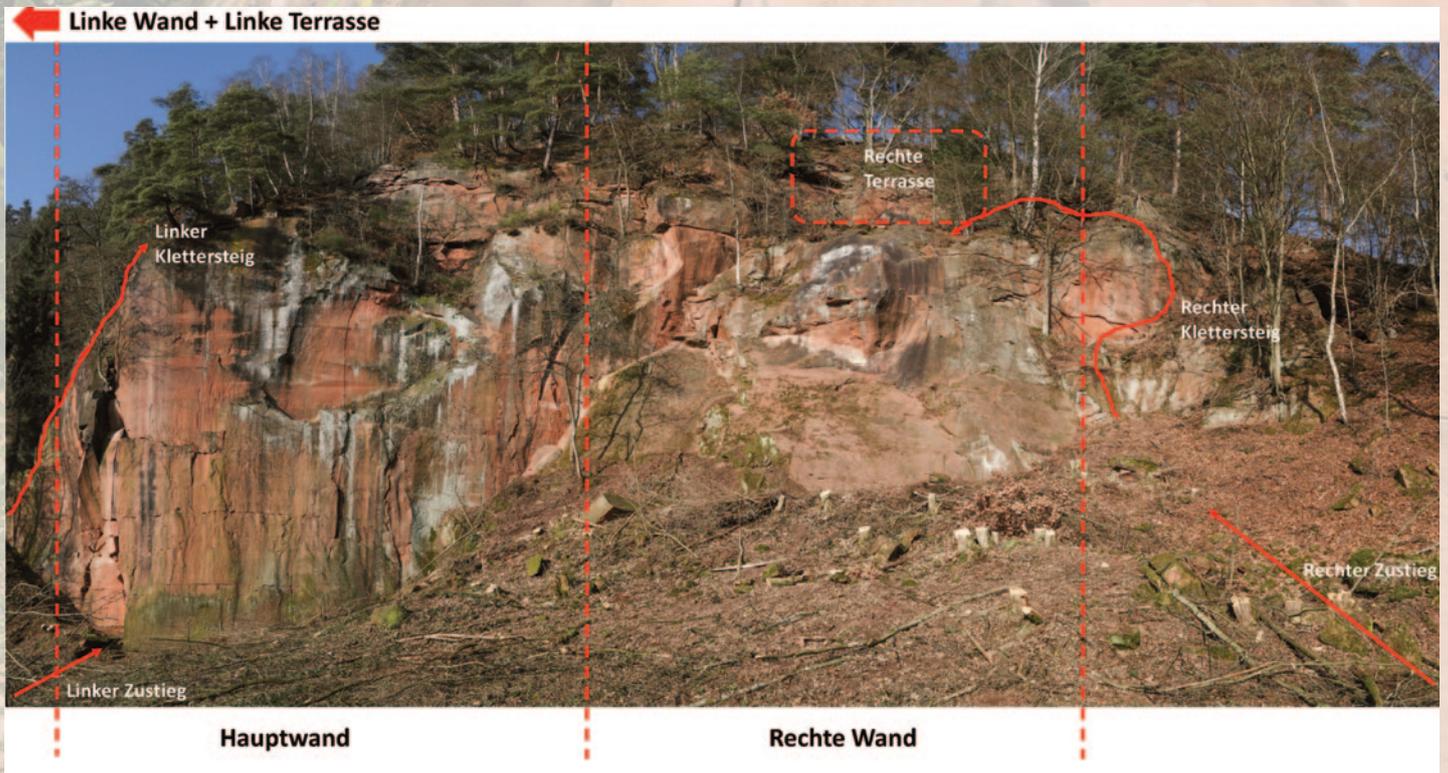


Zustiege: Es gibt zwei Zustiegswege durch die Macchia vor dem Bruch. Der rechte Zustieg beginnt dort, wo der Fußweg des Zugangs auf den Forstweg trifft. Auf diesem gelangt man zur Rechten Wand. Der andere Zustieg zweigt vom Forstweg etwa 100 m weiter ab und man kommt zur Hauptwand bzw. Einstieg Supercrack. Von der rechten Wand kann man problemlos am Wandfuß entlang zur Hauptwand und linken Wand gehen.

Die Klettersteige: Es gibt zwei mit Stahlseilen versicherte Klettersteige im Steinbruch.

Der rechte Steig startet ganz neben der Tour „Putzteufel“. Über ihn gelangt man zur rechten Terrasse. Auch erreicht man von dort die Umlenker einiger Touren in der rechten Wand, falls man alleine dort ist und sich ein Fixseil zum petzeln einhängen will.

Der linke Steig startet links der Route „Euro“. Der untere Teil bis zur linken Terrasse ist aber oft sehr verwachsen. Alternativ kann man von der linken Terrasse aus im oberen Teil dieses Klettersteigs einsteigen. Über diesen kommt man zum Ausstieg des „Supercrack“.



Die Routen

Linke Terrasse:

- 1) Rechter Terrassen Riss, 7, 0R + AR
- 2) Mittlerer Terrassen Riss, 7, 1R + AR
- 3) Terrassenversch., 5+, 2R + AR
- 4) V: Plattenschleicher, 5+, 2R + AR
- 5) Boulder Highway, 8, 5R + AR

Linke Wand:

- 6) Sommersaga, 6, 2R + AR
- 7) Wintermärchen, 6-, 3R + AR
- 8) Steile Rampenversch., 5+, 2R + AR
- 9) Wellenreiter, 7-, 4R + AR
- 10) Naturfreundeplatte, 6-, 4R + AR
- 11) Südverschneidung, 5, 3R + AR
- 12) V: Irgendwie, 5, 1R + AR
- 13) Fingerspiele, 8-, 3R + AR

Hauptwand:

- 14) Euro, 7-, 2R + AR
- 15) Athlete's Feat, 7+, 4R + AR
- 16) Grand Illusion, 7+, 3R + AR
- 17) Super Crack, 7-, 5 R + AR
- 18) V: Pfeileraussteig, 7-, 2R + AR
- 19) Schweizer Käse, 7, 7R + AR
- 20) Stein und Flöte, 8+, 4R + AR
- 21) Mikroskop, 8+, 3R + AR
- 22) V: Mikrokosmos, 10-, 6R + AR

Nicht in den Topos aufgeführte Routen:

- 6) Sommersaga: *Startet rechts vom „Wintermärchen“ und geht zum gleichen AR.*
- 19) Schweizer Käse: *Querung nach dem ersten R vom „Supercrack“ bis „Dreams“ und diese bis zum Band. Wird so gut wie nie gemacht.*
- 29) Neueste Kreation: *Vom 1 R. der „Route 66“ nach links zum 3 R. der „Gewitterschauer“ und zum AR der „Route 66“*
- 30) Game Over: *Vom 4 R. der „Route 66“ nach rechts durch Verschneidung zum AR. Dreckig.*
- 31) Götterquergang: *Einstieg „Supercrack“ und auf dem Band Quergang bis zum Standing von „Gewitterschauer“. Wird so gut wie nie gemacht.*
- 48) Brombeerweg: *Links vom „Wespennest“ beliebig zu AR. zugewachsen.*
- 49) Kleine Schorlenbergwand: *Vom linken Rand der Terrasse aus (Standing).*

- 23) Fast Perfekt, 9-, 4R + AR
- 24) Dreams, 7+/8-, 6R + AR
- 25) Tanz auf dem Vulkan, 8, 3R + AR
- 26) ???, 7+, 3R +AR
- 27) Gewitterschauer, 6+/7-, 7R +AR
- 28) Route 66, 7, 5R + AR
- 29) V: Neueste Kreation
- 30) Game Over, 7, 0 + AR
- 31) Götterquergang

Rechte Seite:

- 32) Nordverschneidung, 4-, 1R + AR
- 33) Mooswändchen, 5, 2R + AR
- 34) Mooswurm, 6-, 3R +AR
- 35) Große Schorlenbergw., 7+, 6R + AR
- 36) Für die Masse, 5, 6R + AR
- 37) Li. Lambrechter Weg, 4, 4R + AR
- 38) Dir. Lambrechter Weg, 5, 3R + AR
- 39) Hybris, 7+, 5R + AR
- 40) Re. Lambrechter Weg, 5, 4R +AR
- 41) Becker Weg, 5, 4R +AR
- 42) Al Capone, 6-, 3R +AR
- 43) Putzteufel, 4, 0R +AR
- 44) Sandsturm, 6, 3R + AR

Rechte Terrasse:

- 45) Siebenschläfer, 6+/7-, 2R +AR
- 46) Butterfinger, 6+/7-, 3R + AR
- 47) Wespennest, 6, 2R + AR
- 48) Brombeerweg, 0R +AR
- 49) Kleine Schorlenbergw., 1R+AR

Linke Terrasse



1: Rechter Terrassen Riss, 7, 0R+AR: Cam 0.5, 2 und 3 nützlich.

2: Mittlerer Terrassen Riss, 7, 1R+AR: Cam 0.75 und 2 nützlich.

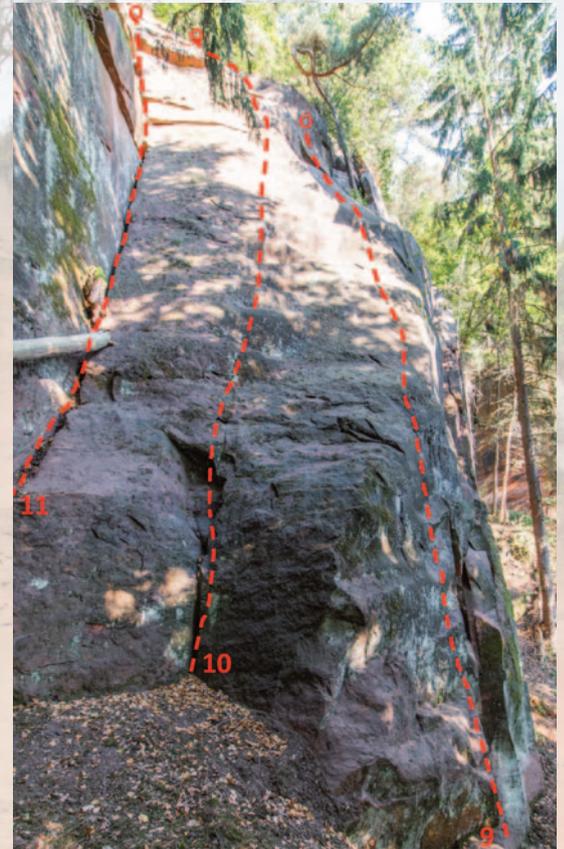
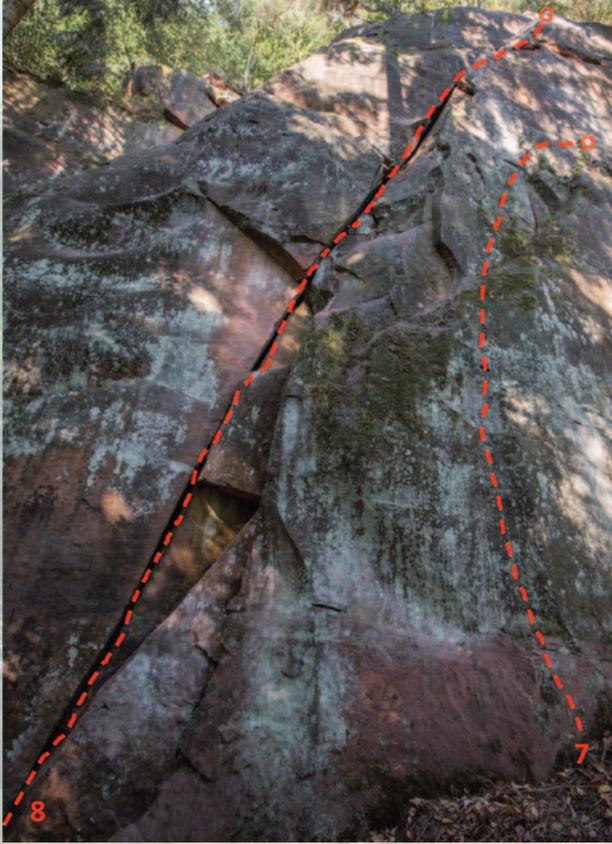
3: Terrassenverschneidung, 5+, 2R+AR: Meist etwas sandig. Cams/Keile nützlich.



4: V: Plattenschleicher, 5+, 2R+AR: Zugewachsen und dreckig

5: Boulder Highway, 8, 5R+AR: Bis zum 5R gut, von dort zum AR botanisch

Linke Wand



- 6: Sommersaga, 6, 2R+AR: *startet rechts von Route 7*; 7: Wintermärchen, 6-, 3R+AR
8: Steile Rampenverschneidung, 5+, 2R+AR: *Cam 0.4, 2, 3 und 4 nützlich.*
9: Wellenreiter, 7-, 4R+AR: *Super Platte, evtl. vorher drüberbürsten*
10: Naturfreundeplatte, 6-, 4R+AR: *Cam 0.3 oder 3 nützlich zum ersten R.*

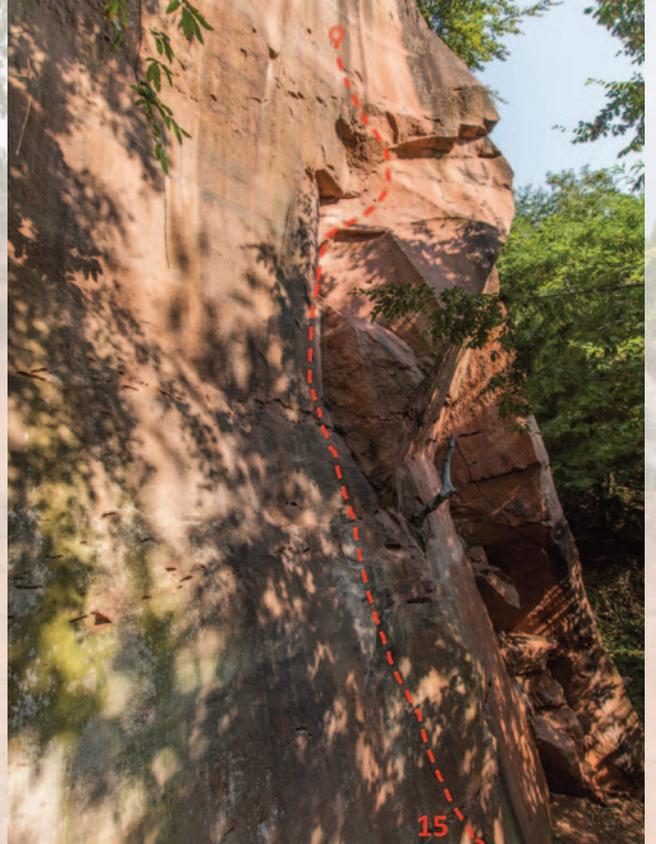


- 11: Südverschneidung, 5, 3R+AR: *Cam 0.5 zum ersten R*; 12: V: *Irgendwie: Sehr dreckig*
13: Fingerspiele, 8-, 3R+AR

Hauptwand



14: Euro, 7-, 2R+AR



15: Athlete's Feat, 7+, 4R+AR

Becker Weg



Hauptwand

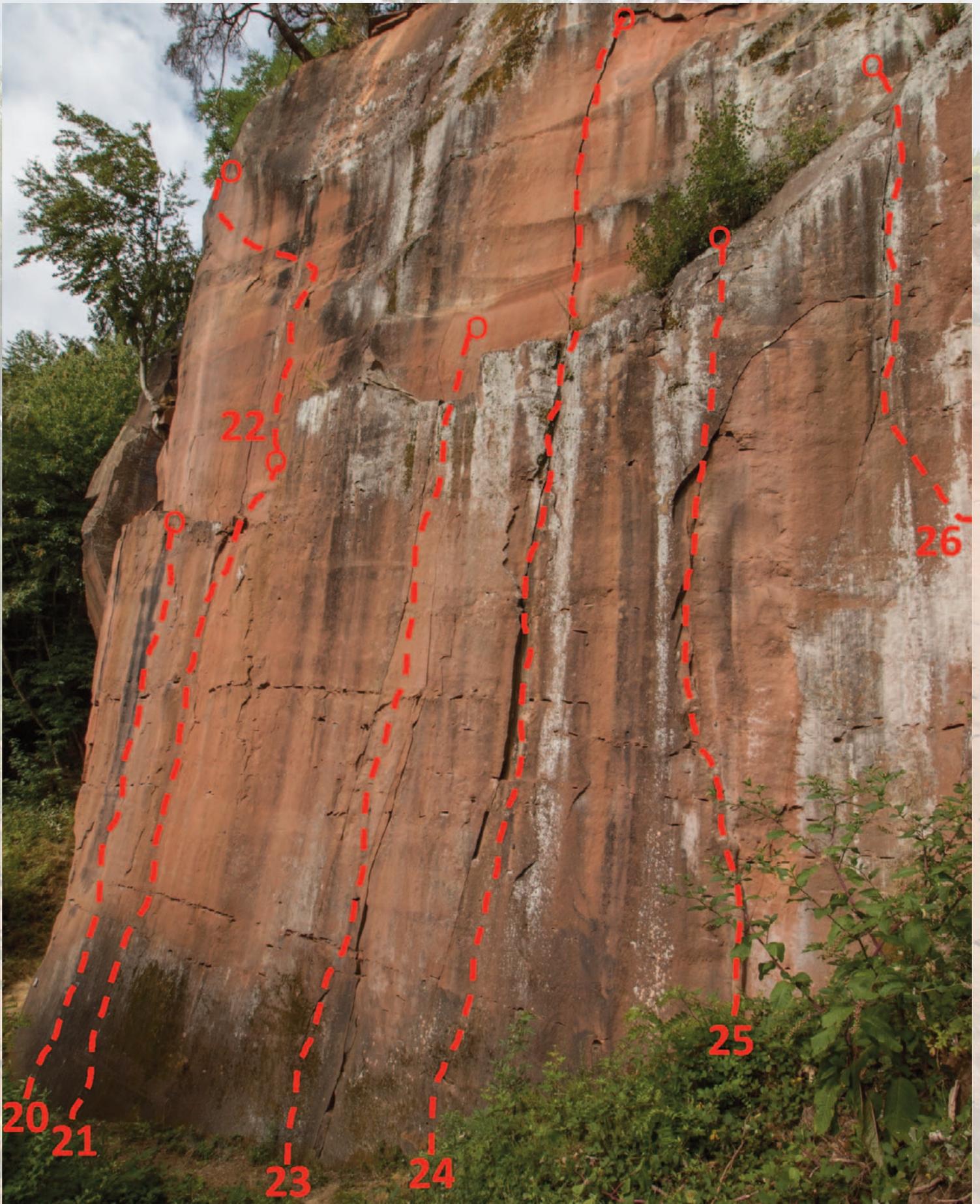


16: Grand Illusion, 7+, 3R+AR: Cam 1 nützlich.

17: Supercrack, 7-, 5R+AR: Cam 1, 2 und 3 nützlich wenn man bis ganz hoch geht.

18: V: Pfeilerausstieg, 7-, 2R+AR: Cam 3 und 0.5 nützlich.

Hauptwand



20: Stein und Flöte, 8+, 4R+AR

21: Mikroskop, 8+, 3R+AR

22: V: Mikrokosmos, 10-, 6R+AR: *Die schwerste Route in Lambrecht*

23: Fast Perfekt, 9-, 4R+AR

24: Dreams, 7+ / 8-, 6R+AR: *Harter Fingerriss; Unten Cam1 oben Cam 0.4, 0.5 sinnvoll*

25: Tanz auf dem Vulkan, 8, 3R+AR

Hauptwand/Rechte Seite



26: ???, 7+, 3R+AR

27: Gewitterschauer, 6+/-, 7R+AR: *Längste Tour im Bruch, geht bis zum AR oben am Felskopf.*

28: Route 66, 7, 5R+AR: *Cam 0.5 zum ersten R; direkt unten über den Fingerriss ist fordernd.*

32: Nordverschneidung, 4-, 1R+AR: *Cam 0.4, 0.75, 1 und Schlinge hilfreich.*

33: Mooswändchen, 5, 2R+AR: *Bürste nützlich*

34: Mooswurm, 6-, 3R+AR: *Bürste nützlich*

Rechte Seite



35: Große Schorlenbergwand, 7+, 6R+AR

36: Für die Masse, 5, 6R+AR: *Linksschlenker am 4R*

37: Linker Lambrechter Weg, 4, 4R+AR: *Cam 0.5 nach 4R; auch über 38 einsteigen*

38: Direkter Lambrechter Weg, 5+, 3R+AR



39: Hybris, 7+, 5R+AR: *Nur am Überhang für zwei Meter schwer (Rest ist Dreiergelände)*

40: Rechter Lambrechter Weg, 5, 4R+AR: *Cam 0.4 und 3 zum ersten R nützlich.*

41: Becker Weg, 5, 4R+AR

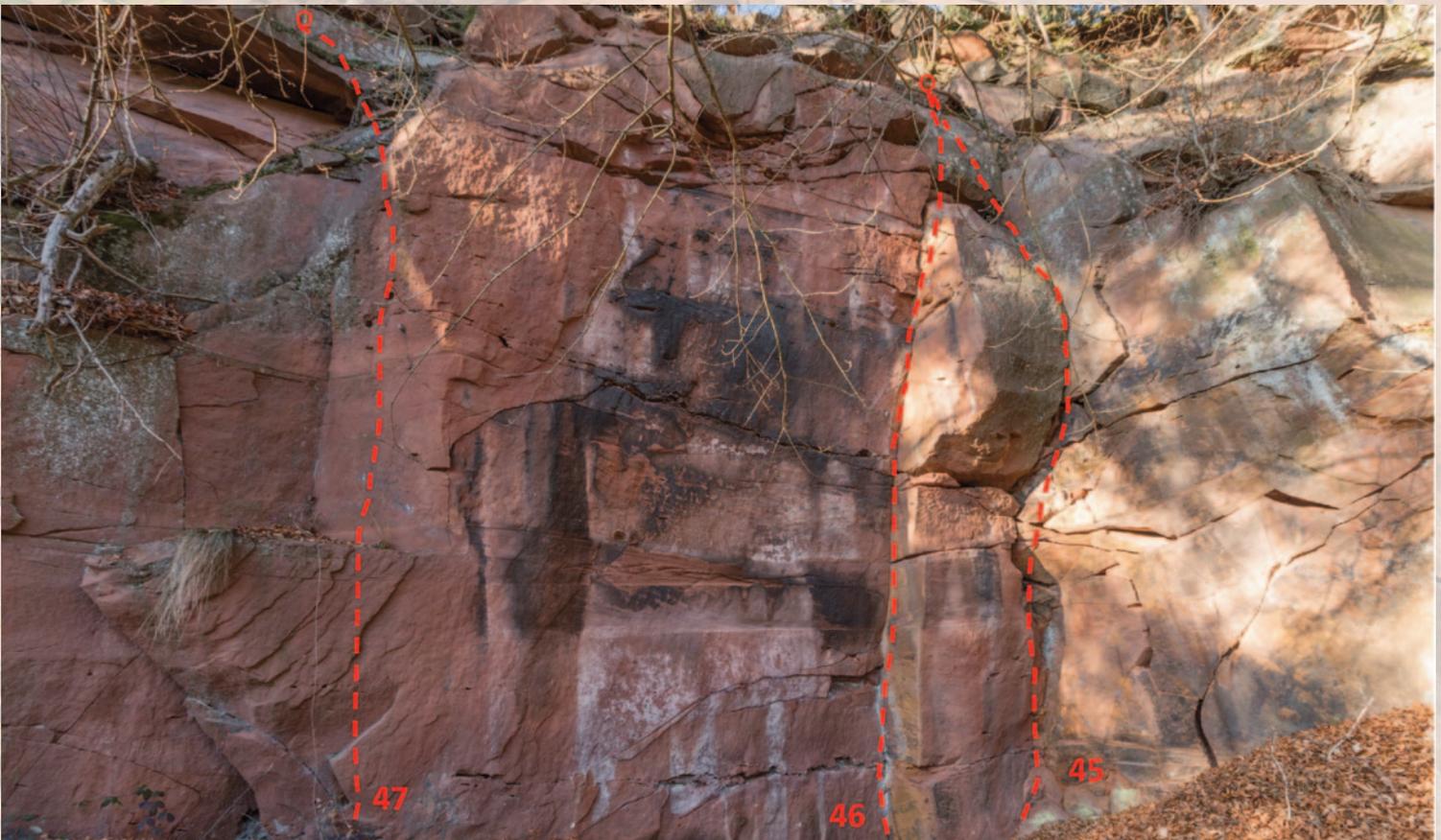
Rechte Seite und Rechte Terrasse



42: Al Capone, 6-, 3R+AR: *Cam 1 nützlich*

43: Putzteufel, 4, 0R+AR: *Sehr dreckig, lohnend über "Al Capone" bis Eiche*

44: Sandsturm, 6, 4R+AR: *Ersten Ring von links her anklettern*



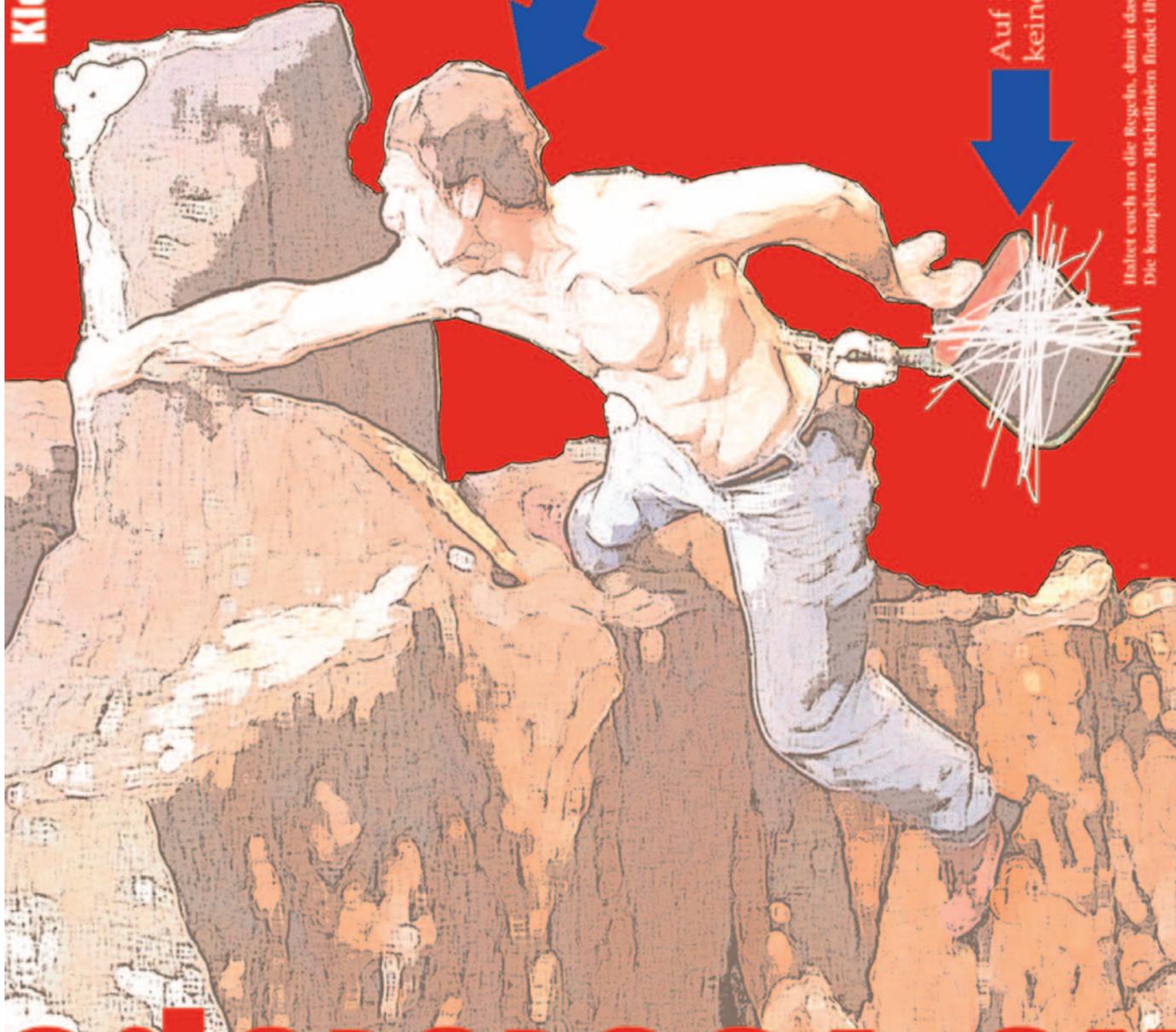
45: Siebenschläfer, 6+/7-, 2R+AR

46: Butterfinger, 6+/7-, 3R+AR

47: Wespennest, 6, 2R+AR

NO FOOTSTEPS

Klettern und Bouldern im Pfälzer Wald



Beim Topropen Rücksicht auf Fels und andere Kletterer nehmen.

Für Erstbegehungen und nachträgliche Ringe gelten verbindliche Regeln.

Felssperrungen (Schilder, Aushänge, Internet) unbedingt beachten. Pflanzen und Tiere an den Felsen respektieren.

Rücksichtsvoll parken, Wald- und Forstwege nicht befahren. Nur die üblichen Zu- und Abstiege benutzen.

Auf Magnesia verzichten, keine Spuren hinterlassen.

Halte dich an die Regeln, damit das Klettern an den Felsen der Südpfalz auch in Zukunft noch möglich ist. Die kompletten Richtlinien findest du unter www.pfaelzer-kletterer.de. Sie gelten für alle Felsen im Naturpark Pfälzerwald.